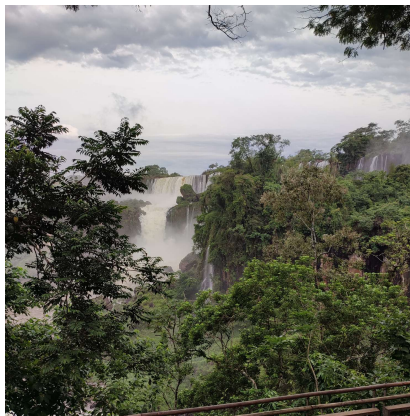




EU-Mercosur-Abkommen: Wende oder Kosmetik?

Diskussion zu Arbeitsmarkt, Umwelt und Wirtschaftswachstum

16. Oktober 2025; Online-Veranstaltung, Veranstaltungsnummer: 640725



In den letzten Monaten wurde das seit über 20 Jahren verhandelte Freihandelsabkommen final überarbeitet. Seit über 20 wurde das Freihandelsabkommen zwischen dem Mercosur und der Europäischen Union verhandelt. In den letzten Monaten wurde es final überarbeitet und steht nun kurz vor der entscheidenden Phase: Die beteiligten Staaten müssen über Annahme oder Ablehnung des Vertragswerks befinden.

Die jüngsten Nachverhandlungen zielten darauf ab, zentrale Kritikpunkte zu adressieren. Insbesondere Umweltstandards, Wettbewerbsverzerrungen in sensiblen Wirtschaftssektoren sowie den Entwicklungsperspektiven beider Regionen wurden nachverhandelt. Doch wie substantiell sind diese Änderungen tatsächlich? Handelt es sich um echte Verbesserungen oder lediglich „kosmetische“ Anpassungen? Und welche konkreten Folgen wären für Arbeitsplätze, ökologische Nachhaltigkeit und wirtschaftliches Wachstum zu erwarten?

Diese hochaktuellen Fragen diskutieren wir mit zwei ausgewiesenen Experten. Gemeinsam analysieren wir wesentliche Änderungen im Vertragstext, reale Auswirkungen auf Landwirtschaft und Industrie, Konsequenzen für Klima- und Umweltschutz sowie soziale und arbeitsrechtliche Folgen. Die Veranstaltung bietet Raum für Ihre Fragen und Perspektiven. Denn dieses Abkommen betrifft uns alle.

16.10.2025

18:00 Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Andrés Musacchio

**18:15 Auswertung des Abkommens aus der
Perspektive der Produktion und Arbeit;
eine Europäische Sichtweise**
Dr. Werner Raza

**18:45 Gentechnik und Umweltfragen, eine Sicht
aus Brasilien**
Prof. Dr. Antonio Andrioli

19:15 Diskussion mit dem Publikum
Mod:
Prof. Dr. Andrés Musacchio

**19:50 Schlußfolgerungen und Ende der
Veranstaltung**
Prof. Dr. Andrés Musacchio

Prof. Dr. Andrés Musacchio

Tagungsleitung

Prof. Dr. Andrés Musacchio
Evangelische Akademie Bad Boll

Veranstaltungsort

Online
Telefon:

Referierende und Mitwirkende

Prof. Dr. Antonio Andrioli
Universidade Federal da Fronteira Sul, Chapecó,
Chapecó
Dr. Werner Raza
für Internationale Entwicklung, Österreichische
Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung
(ÖFSE), Wien

Kontakt

Evangelische Akademie Bad Boll
Prof. Dr. Andrés Musacchio
Studienleiter
Ökonomie und Sozialpolitik

Tagungsorganisation:
Kristin Tomaschko
Telefon: 07164 79-212
kristin.tomaschko@ev-akademie-boll.de

Kooperationspartner

ÖFSE
Österreichische Forschungsstiftung
für Internationale Entwicklung



Dachverband Entwicklungspolitik
Baden-Württemberg e.V.